

Datenschutzkonzept (nach DSGVO)



des Kolpingwerks Limburg und seines Rechtsträgers, des Kolpingwerks in der Diözese Limburg e.V.

Ziel des Datenschutzkonzeptes

Das Datenschutzkonzept hat zum Ziel, in einer zusammenfassenden Dokumentation die datenschutzrechtlichen Aspekte darzustellen. Es kann auch als Grundlage für datenschutzrechtliche Prüfungen z. B. durch Auftraggeber im Rahmen der Auftragsverarbeitung genutzt werden. Dadurch soll die Einhaltung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nicht nur gewährleistet, sondern auch der Nachweis der Einhaltung geschaffen werden.

Gültigkeitsbereich

Das Datenschutzkonzept hat Gültigkeit für das Kolpingwerk Diözesanverband Limburg und seinen Rechtsträger, das Kolpingwerk in der Diözese Limburg e.V.

Datenschutzziele und Verantwortlichkeiten im Unternehmen

- Diese Verordnung schützt die Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf Schutz personenbezogener Daten.
- Die Gesamtverantwortung für den Datenschutz trägt das Kolpingwerk Diözesanverband Limburg bzw. dessen Rechtsträger, der Kolpingwerk in der Diözese Limburg e.V., Lange Str. 26, 60311 Frankfurt. Operativ verantwortlich ist die Geschäftsführerin Dr. Gabriele Nick.
- Das Kolpingwerk Diözesanverband Limburg verpflichtet sich, das Datenschutzmanagementsystem kontinuierlich zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern.
- Die Mitarbeitenden des Diözesanbüros werden im Sinne des DSGVO sensibilisiert. Sie unterschreiben eine Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und zur Beachtung des Datenschutzes.

Rechtliche Rahmenbedingungen im Kolpingwerk Diözesanverband Limburg

- Bis auf Weiteres gilt das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (GKD).

Dokumentation

- Der Schutzbedarf der Daten bezüglich Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit ist normal.
- Es wird ein Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten geführt und regelmäßig aktualisiert.
- Die Einverständniserklärungen für die Veröffentlichung von Texten und Fotos bzw. Nennung von Namen oder persönlichen Daten in Wort und Bild werden so lange wie nötig aufbewahrt, ebenso die Einverständniserklärungen für die offen zu sehende Verwendung von email-Adressen in der elektronischen Kommunikation.

Bestehende technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)

- Alle Maßnahmen der Soft- und Hardware, ihre Sicherheit und Verarbeitung, stehen in der Verantwortung des Bistums Limburg (IT), auch die Homepage des Diözesanverbands.
- Die Mitarbeitenden werden regelmäßig in Bezug auf Zugangskontrollen zu Rechnern und Akten sensibilisiert. Eine Schlüsselliste wird geführt.
- Zertifikatsbasierte Zugangsberechtigung zur elektronischen Mitarbeiterverwaltung ist über das Kolpingwerk Bundesverband Deutschland gewährleistet.
- Dass personenbezogene Daten zufällig zerstört werden oder verloren gehen, fällt in die Zuständigkeit des Vermieters des Diözesanbüros (z.B. Brandschutzmaßnahmen, unterbrechungsfreie Stromversorgung).

Frankfurt, den 25.5.2018

Dr. Gabriele Nick, Geschäftsführerin